

Der historische Hintergrund

Seit Beginn des 13. Jahrhunderts herrschten die Bischöfe von Konstanz über die Stadt Meersburg. Sie waren die Stadtherren. Zwar gewährten sie ihren Untertanen gewisse Mitbestimmungsrechte, aber den Bürgern, die immer wohlhabender und selbstbewusster wurden, war das nicht genug. Sie wollten die Geschicke der Stadt ganz in eigener Regie bestimmen. Meersburg sollte, wie Konstanz und Überlingen, eine freie Reichsstadt werden, die nur den Kaiser als Herrn über sich hatte.



Das wollten die Bischöfe von Konstanz nicht tolerieren. Sie waren schließlich nicht nur geistliche Oberhirten ihrer Diözese, sondern – wie das im Mittelalter üblich war – auch Landesfürsten mit machtpolitischen Ambitionen.



Sprechrollen

Simon Weinzürn
seine Frau
Lienhard Löb, Vogt
Albrecht Löb, Stadttammann
Stadtbüttel
Margret, Bürgerin
Delinquent

Hans Loock
Nina Loock
Jürgen Boos
Volker Jungmann
Jörg Brecht
Tania Geraghty
Dirk Meier

Weitere Mitwirkende:

Autumnus Medievalis
Ulmer Aufgebot von 1475
Björn Kraft (special effects)
Lädine, Immenstaad

Idee:

Inge und Harald Welker

Herausgeber:

MMV Harald Welker
Spiegelberg 21
88090 Immenstaad am Bodensee
www.mmv-ib.de

Autorin:

Cornelia Renger-Zorn

Photos, Gestaltung:

Markus Braig
www.seelenfänger.net

Historische Beratung:

Stadtarchiv Meersburg

MMV

Mittelalter Mummenschanz und Völlerei

Mord auf dem See

Simon Weinzürn
Der Rebell vom Bodensee



Ein Schauspiel aus der Meersburger
Stadtgeschichte